

RADON SPIRE 7.0

>> Acht Versenderräder im Test

RennRad

Testergebnis 06/2014:

RennRad-Index
7,92



Mattschwarz, glänzend aquamarinblau, kantige Schriftzüge. Um das Design des Radon zu beschreiben, braucht man eigentlich nur ein Wort: modern. Die Lackierung unterstreicht damit auch die Form des Rahmens - sie wechselt von Rund zu flach, von filigran zu voluminös. Mit kleinen Details wie den passend gefärbten Citec 3000 Aero-Laufrädern wirkt das Spire 7.0 wie aus einem Guss. Das Radon kann aber noch mehr, als nur gut aussehen. Die Fahreigenschaften sind sehr ausgeglichen, wodurch das Rad eine große Käuferschicht anspricht. Zwar sind die Geometrie und das Handling eher für den Renneinsatz geeignet, der Komfort kommt aber trotzdem nicht zu kurz. Gut gefällt in diesem Zusammenhang die

P6-Carbonsattelstütze von Syntace, die keinen Versatz nach hinten hat und so eine sehr zentrale Sitzposition über dem Tretlager zulässt. Damit ist gleichzeitig der Oberkörper weniger gestreckt - angenehm. Im Fahrbetrieb erweist sich das Spire 7.0 als Kurvenflitzer. Es ist wendig, spritzig, genau so, wie man es von einem Racebike erwartet.

Abgerundet wird das ansprechende Gesamtpaket von einer hochwertigen Ausstattungsliste. Die komplette Ultegra, die Syntace-Komponenten und die Citec-Laufräder machen das Radon zum Preisknaller. Für 2000 Euro ist das Spire 7.0-Angebot mehr als fair.

Gewicht 7,55 kg **Preis** 1999 Euro

Vertrieb H&S Bike Discount GmbH, 02225-8888222, bikes@bike-discount.de, www.radon-bikes.com

Rahmenhöhen 54/56/58/60/63

Rahmen: Carbon

Gabel: Vollcarbon

Steuersatz: Radon

Schaltgruppe: Shimano Ultegra

Laufräder: Citec 3000 HP Aero

Reifen: Schwalbe One, 23mm

Vorbau/Lenker Syntace F109/Syntace Racelite

Sattel/Stütze Radon Lite / Syntace P6, 31,6 mm

Rahmen

Fahrverhalten

Steigung

Abfahrt

Wendigkeit

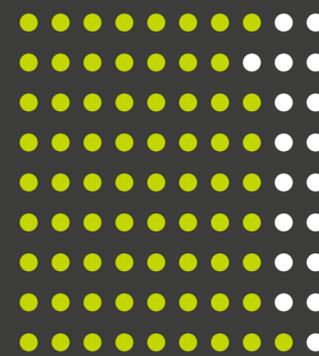
Laufruhe

Komfort

Ausstattung

Preis/Leistung

Sitzen: TOUR



RACE

FAZIT Moderne Optik, fairer Preis



RADON-BIKES.COM